

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektbericht (Bearbeitungszeit: 6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Anwendungsfelder der Medienpädagogik" (1SWS)
	Projektseminar "Praxisprojekt Medienpädagogik" (1SWS)

Bachelor of Arts Kommunikations- und Medienwissenschaft (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1106	Wahlpflicht

Modultitel	Medienwandel und Gesellschaft Anwendungsfelder
Modultitel (englisch)	Media Change and Society Fields of Application
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur für Kommunikationswissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Anwendungsfelder Medienwandel und Gesellschaft" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 135 h Selbststudium = 150 h • Projektseminar "Praxisprojekt Medienwandel und Gesellschaft" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 135 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft
Ziele	Die Studierenden sind nach der Teilnahme am Modul in der Lage, Anwendungsprojekte im Bereich Medienwandel und Gesellschaft selbständig zu konzipieren, durchzuführen und zu dokumentieren. Im Prozess der Projektarbeit wird der Wissenstransfer von Studieninhalten auf praxisrelevante Fragestellungen eingeübt. Die Studierenden werden so zum eigenständigen Wissenstransfer befähigt und erwerben wichtige Qualifikationen für die Durchführung ihrer Bachelorarbeit und für die berufliche Praxis.
Inhalt	<p>Im Vordergrund steht die Konzeption, Durchführung und Dokumentation von Anwendungsprojekten im Bereich Medienwandel und Gesellschaft. Dies erfolgt sowohl in der gesamten Seminargruppe als auch in einzelnen Arbeitsgruppen, die eigenständig Teilprojekte oder Teilaspekte eines gemeinsamen Anwendungsprojekts bearbeiten. Aus der gemeinsamen Projektarbeit heraus werden praxisrelevante Problemstellungen der aufgegriffen, gemeinsam reflektiert und anwendungsorientierte Lösungsansätze erarbeitet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lehrsprache: englisch oder deutsch - Prüfungssprache: englisch oder deutsch <p>Die Information hierzu erfolgt vor der Moduleinschreibung auf elektronischem Weg (Vorlesungsverzeichnis) oder zu Beginn der Veranstaltung durch den Dozenten/ die Dozentin.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektbericht (Bearbeitungszeit: 6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Anwendungsfelder Medienwandel und Gesellschaft" (1SWS)
	Projektseminar "Praxisprojekt Medienwandel und Gesellschaft" (1SWS)

Bachelor of Arts Kommunikations- und Medienwissenschaft (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1107	Wahlpflicht

Modultitel	Medienwissenschaft Anwendungsfelder
Modultitel (englisch)	Media Studies Fields of Application
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur für Medien- und Kommunikationswissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Anwendungsfelder der Medienwissenschaft" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 135 h Selbststudium = 150 h • Projektseminar "Praxisprojekt Medienwissenschaft" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 135 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft
Ziele	Die Studierenden sind nach der Teilnahme am Modul in der Lage, Anwendungsprojekte im Bereich der Medienwissenschaft selbständig zu konzipieren, durchzuführen und zu dokumentieren. Im Prozess der Projektarbeit wird der Wissenstransfer von Studieninhalten auf praxisrelevante Fragestellungen der Medienwissenschaft eingeübt. Die Studierenden werden so zum eigenständigen Wissenstransfer befähigt und erwerben wichtige Qualifikationen für die Durchführung ihrer Bachelorarbeit und für die berufliche Praxis.
Inhalt	<p>Im Vordergrund steht die Konzeption, Durchführung und Dokumentation von Anwendungsprojekten im Bereich der Medienwissenschaft. Dies erfolgt sowohl in der gesamten Seminargruppe als auch in einzelnen Arbeitsgruppen, die eigenständig Teilprojekte oder Teilaspekte eines gemeinsamen Anwendungsprojekts bearbeiten. Aus der gemeinsamen Projektarbeit heraus werden praxisrelevante Problemstellungen der Medienwissenschaft aufgegriffen, gemeinsam reflektiert und anwendungsorientierte Lösungsansätze erarbeitet.</p> <p>- Lehrsprache: englisch oder deutsch</p> <p>- Prüfungssprache: englisch oder deutsch</p> <p>Die Information hierzu erfolgt vor der Moduleinschreibung auf elektronischem Weg (Vorlesungsverzeichnis) oder zu Beginn der Veranstaltung durch den Dozenten/ die Dozentin.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektbericht (Bearbeitungszeit: 6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Anwendungsfelder der Medienwissenschaft" (1SWS)
	Projektseminar "Praxisprojekt Medienwissenschaft" (1SWS)

Bachelor of Arts Kommunikations- und Medienwissenschaft (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1108	Wahlpflicht

Modultitel	Medienrezeption und Medienwirkung Anwendungsfelder
Modultitel (englisch)	Media Uses and Effects Fields of Application
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur für Empirische Kommunikations- und Medienforschung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Anwendungsfelder der Medienrezeption und Medienwirkung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 135 h Selbststudium = 150 h • Projektseminar "Praxisprojekt Medienrezeption und Medienwirkung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 135 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft
Ziele	Die Studierenden sind nach der Teilnahme am Modul in der Lage, Anwendungsprojekte im Bereich der Medienrezeption und Medienwirkung selbständig zu konzipieren, durchzuführen und zu dokumentieren. Im Prozess der Projektarbeit wird der Wissenstransfer von Studieninhalten auf praxisrelevante Fragestellungen der Medienrezeption und Medienwirkung eingeübt. Die Studierenden werden so zum eigenständigen Wissenstransfer befähigt und erwerben wichtige Qualifikationen für die Durchführung ihrer Bachelorarbeit und für die berufliche Praxis.
Inhalt	<p>Im Vordergrund steht die Konzeption, Durchführung und Dokumentation von Anwendungsprojekten im Bereich der Medienrezeption und Medienwirkung. Dies erfolgt sowohl in der gesamten Seminargruppe als auch in einzelnen Arbeitsgruppen, die eigenständig Teilprojekte oder Teilaspekte eines gemeinsamen Anwendungsprojekts bearbeiten. Aus der gemeinsamen Projektarbeit heraus werden praxisrelevante Problemstellungen der Medienrezeption und Medienwirkung aufgegriffen, gemeinsam reflektiert und anwendungsorientierte Lösungsansätze erarbeitet.</p> <p>- Lehrsprache: englisch oder deutsch</p> <p>- Prüfungssprache: englisch oder deutsch</p> <p>Die Information hierzu erfolgt vor der Moduleinschreibung auf elektronischem Weg (Vorlesungsverzeichnis) oder zu Beginn der Veranstaltung durch den Dozenten/ die Dozentin.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektbericht (Bearbeitungszeit: 6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Anwendungsfelder der Medienrezeption und Medienwirkung" (1SWS)
	Projektseminar "Praxisprojekt Medienrezeption und Medienwirkung" (1SWS)

Bachelor of Arts Kommunikations- und Medienwissenschaft (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1118	Wahlpflicht

Modultitel **Durchführung und Auswertung eines Forschungsprojekts zur Buchwissenschaft**

Forschungsprojekt II

Modultitel (englisch) Implementation and Analysis of a Research Project on Book Science

Research Project II

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Professur für Buchwissenschaft

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Buchwissenschaft" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 100 h
- Projektseminar "Forschungsprojekt zur Buchwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 170 h Selbststudium = 200 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft

Ziele Die Studierenden sind nach der Teilnahme am Modul in der Lage, überschaubare Forschungsprojekte im Bereich der Buchwissenschaft selbstständig durchzuführen und auszuwerten. Im Prozess der Durchführung und Auswertung des Forschungsprojekts werden Kompetenzen, die sie in den Methodenmodulen erworben haben, auf eine konkrete Fragestellung der Buchwissenschaft angewendet und vertieft. Durch das eigenständige Verfassen eines Forschungsberichts werden die Studierenden befähigt, ihre Projektergebnisse zu dokumentieren, zu reflektieren und in den Forschungsstand einzuordnen. Sie erwerben somit wichtige Qualifikationen für das Verfassen der Bachelorarbeit.

Inhalt Im Vordergrund steht die Konzeption, Durchführung und Auswertung eines Forschungsprojekts im Bereich der Buchwissenschaft. Dies erfolgt sowohl in der gesamten Seminargruppe als auch in einzelnen Arbeitsgruppen, die eigenständig Teilstudien oder Teilaspekte einer gemeinsamen Studie bearbeiten. Aus dem konkreten Forschungsprozess heraus werden theoretische und methodische Problemstellungen der Buchwissenschaft aufgegriffen, gemeinsam reflektiert und entsprechende Lösungsansätze erarbeitet.

- Lehrsprache: englisch oder deutsch

- Prüfungssprache: englisch oder deutsch

Die Information hierzu erfolgt vor der Moduleinschreibung auf elektronischem Weg (Vorlesungsverzeichnis) oder zu Beginn der Veranstaltung durch den Dozenten/ die Dozentin.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektbericht (Bearbeitungszeit: 6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Buchwissenschaft" (1SWS)
	Projektseminar "Forschungsprojekt zur Buchwissenschaft" (2SWS)

Bachelor of Arts Kommunikations- und Medienwissenschaft (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1119	Wahlpflicht

Modultitel **Durchführung und Auswertung eines Forschungsprojekts der Journalistik**

Forschungsprojekt II

Modultitel (englisch) Implementation and Analysis of a Research Project in Journalism Studies

Research Project II

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Professur für Journalistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Journalismusforschung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 100 h
- Projektseminar "Forschungsprojekt zur Journalistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 170 h Selbststudium = 200 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft

Ziele Die Studierenden sind nach der Teilnahme am Modul in der Lage, einfache Forschungsprojekte im Bereich der Journalistik selbständig durchzuführen und auszuwerten. Im Prozess der Durchführung und Auswertung des Forschungsprojekts werden Kompetenzen, die sie in den Methodenmodulen erworben haben, auf eine konkrete Fragestellung der Journalistik angewendet und vertieft. Dazu zählen insbesondere qualitative und quantitative Datenerhebung sowie die Datenauswertung mittels interpretativer bzw. statistischer Verfahren. Durch das eigenständige Verfassen eines Forschungsberichts werden die Studierenden befähigt, ihre Projektergebnisse zu dokumentieren, zu reflektieren und in den Forschungsstand einzuordnen. Sie erwerben somit wichtige Qualifikationen für das Verfassen der Bachelorarbeit.

Inhalt Im Vordergrund steht die Konzeption, Durchführung und Auswertung eines Forschungsprojekts im Bereich der Journalistik. Dies erfolgt sowohl in der gesamten Seminargruppe als auch in einzelnen Arbeitsgruppen, die eigenständig Teilstudien oder Teilaspekte einer gemeinsamen Studie bearbeiten. Aus dem konkreten Forschungsprozess heraus werden theoretische und methodische Problemstellungen der Journalistik aufgegriffen, gemeinsam reflektiert und entsprechende Lösungsansätze erarbeitet.

- Lehrsprache: englisch oder deutsch

- Prüfungssprache: englisch oder deutsch

Die Information hierzu erfolgt vor der Moduleinschreibung auf elektronischem Weg (Vorlesungsverzeichnis) oder zu Beginn der Veranstaltung durch den Dozenten/ die Dozentin.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektbericht (Bearbeitungszeit: 6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Journalismusforschung" (1SWS)
	Projektseminar "Forschungsprojekt zur Journalistik" (2SWS)

Bachelor of Arts Kommunikations- und Medienwissenschaft (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1120	Wahlpflicht

Modultitel	Durchführung und Auswertung eines Forschungsprojekts zum Kommunikationsmanagement Forschungsprojekt II
Modultitel (englisch)	Implementation and Analysis of a Research Project on Communication Management Research Project II
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur für Online-Kommunikation
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Kommunikationsmanagement" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 100 h • Projektseminar "Forschungsprojekt Kommunikationsmanagement" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 170 h Selbststudium = 200 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft
Ziele	Die Studierenden sind nach der Teilnahme am Modul in der Lage, überschaubare Forschungsprojekte im Bereich Kommunikationsmanagement und Strategische Kommunikation selbständig durchzuführen und auszuwerten. Im Prozess der Durchführung und Auswertung des Forschungsprojekts werden Kompetenzen, die sie in den Methodenmodulen erworbenen haben, auf eine konkrete Fragestellung des Kommunikationsmanagements und der Strategischen Kommunikation angewendet und vertieft. Dazu zählen insbesondere qualitative und quantitative Datenerhebung sowie die Datenauswertung mittels interpretativer bzw. statistischer Verfahren. Durch das eigenständige Verfassen eines Forschungsberichts werden die Studierenden befähigt, ihre Projektergebnisse zu dokumentieren, zu reflektieren und in den Forschungsstand einzuordnen. Sie erwerben somit wichtige Qualifikationen für das Verfassen der Bachelorarbeit.
Inhalt	<p>Im Vordergrund steht die Konzeption, Durchführung und Auswertung eines Forschungsprojekts im Bereich des Kommunikationsmanagements und der Strategischen Kommunikation. Dies erfolgt sowohl in der gesamten Seminargruppe als auch in einzelnen Arbeitsgruppen, die eigenständig Teilstudien oder Teilaspekte einer gemeinsamen Studie bearbeiten. Aus dem konkreten Forschungsprozess heraus werden theoretische und methodische Problemstellungen des Kommunikationsmanagements und der Strategischen Kommunikation aufgegriffen, gemeinsam reflektiert und entsprechende Lösungsansätze erarbeitet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lehrsprache: englisch oder deutsch - Prüfungssprache: englisch oder deutsch

Die Information hierzu erfolgt vor der Moduleinschreibung auf elektronischem Weg (Vorlesungsverzeichnis) oder zu Beginn der Veranstaltung durch den Dozenten/ die Dozentin.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektbericht (Bearbeitungszeit: 6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Kommunikationsmanagement" (1SWS)
	Projektseminar "Forschungsprojekt Kommunikationsmanagement" (2SWS)

Bachelor of Arts Kommunikations- und Medienwissenschaft (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1121	Wahlpflicht

Modultitel **Durchführung und Auswertung eines Forschungsprojekts zur Medienpädagogik**

Forschungsprojekt II

Modultitel (englisch) Implementation and Analysis of a Research Project on Media Pedagogy

Research Project II

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Professur für Medienkompetenz- und Aneignungsforschung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Medienpädagogik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 100 h
- Projektseminar "Forschungsprojekt Kommunikationsmanagement" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 170 h Selbststudium = 200 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft

Ziele Die Studierenden sind nach der Teilnahme am Modul in der Lage, überschaubare Forschungsprojekte im Bereich der Medienpädagogik selbstständig durchzuführen und auszuwerten. Im Prozess der Durchführung und Auswertung des Forschungsprojekts werden Kompetenzen, die sie in den Methodenmodulen erworben haben, auf eine konkrete Fragestellung der Medienpädagogik angewendet und vertieft. Dazu zählen insbesondere qualitative und quantitative Datenerhebung sowie die Datenauswertung mittels interpretativer bzw. statistischer Verfahren. Durch das eigenständige Verfassen eines Forschungsberichts werden die Studierenden befähigt, ihre Projektergebnisse zu dokumentieren, zu reflektieren und in den Forschungsstand einzuordnen. Sie erwerben somit wichtige Qualifikationen für das Verfassen der Bachelorarbeit.

Inhalt Im Vordergrund steht die Konzeption, Durchführung und Auswertung eines Forschungsprojekts im Bereich der Medienpädagogik. Dies erfolgt sowohl in der gesamten Seminargruppe als auch in einzelnen Arbeitsgruppen, die eigenständig Teilstudien oder Teilaspekte einer gemeinsamen Studie bearbeiten. Aus dem konkreten Forschungsprozess heraus werden theoretische und methodische Problemstellungen der Medienpädagogik aufgegriffen, gemeinsam reflektiert und entsprechende Lösungsansätze erarbeitet.

- Lehrsprache: englisch oder deutsch

- Prüfungssprache: englisch oder deutsch

Die Information hierzu erfolgt vor der Moduleinschreibung auf elektronischem Weg (Vorlesungsverzeichnis) oder zu Beginn der Veranstaltung durch den Dozenten/ die Dozentin.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektbericht (Bearbeitungszeit: 6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Medienpädagogik" (1SWS)
	Projektseminar "Forschungsprojekt Kommunikationsmanagement" (2SWS)

Bachelor of Arts Kommunikations- und Medienwissenschaft (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1122	Wahlpflicht

Modultitel	Durchführung und Auswertung eines Forschungsprojekts Medienwandel und Gesellschaft Forschungsprojekt II
Modultitel (englisch)	Implementation and Analysis of a Research Project on Media Change and Society Research Project II
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur für Kommunikationswissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Medienwandel und Gesellschaft" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 100 h • Projektseminar "Forschungsprojekt zu Medienwandel und Gesellschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 170 h Selbststudium = 200 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft
Ziele	Die Studierenden sind nach der Teilnahme am Modul in der Lage, überschaubare Forschungsprojekte im Bereich Medienwandel und Gesellschaft selbständig durchzuführen und auszuwerten. Im Prozess der Durchführung und Auswertung des Forschungsprojekts werden Kompetenzen, die sie in den Methodenmodulen erworbenen haben, auf eine konkrete Fragestellung angewendet und vertieft. Dazu zählen insbesondere qualitative und quantitative Datenerhebung sowie die Datenauswertung mittels interpretativer bzw. statistischer Verfahren. Durch das eigenständige Verfassen eines Forschungsberichts werden die Studierenden befähigt, ihre Projektergebnisse zu dokumentieren, zu reflektieren und in den Forschungsstand einzuordnen. Sie erwerben somit wichtige Qualifikationen für das Verfassen der Bachelorarbeit.
Inhalt	<p>Im Vordergrund steht die Konzeption, Durchführung und Auswertung eines Forschungsprojekts im Bereich Medienwandel und Gesellschaft. Dies erfolgt sowohl in der gesamten Seminargruppe als auch in einzelnen Arbeitsgruppen, die eigenständig Teilstudien oder Teilaspekte einer gemeinsamen Studie bearbeiten. Aus dem konkreten Forschungsprozess heraus werden theoretische und methodische Problemstellungen aufgegriffen, gemeinsam reflektiert und entsprechende Lösungsansätze erarbeitet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lehrsprache: englisch oder deutsch - Prüfungssprache: englisch oder deutsch <p>Die Information hierzu erfolgt vor der Moduleinschreibung auf elektronischem Weg (Vorlesungsverzeichnis) oder zu Beginn der Veranstaltung durch den Dozenten/ die Dozentin.</p>

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektbericht (Bearbeitungszeit: 6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Medienwandel und Gesellschaft" (1SWS)
	Projektseminar "Forschungsprojekt zu Medienwandel und Gesellschaft" (2SWS)

Bachelor of Arts Kommunikations- und Medienwissenschaft (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1123	Wahlpflicht

Modultitel **Durchführung und Auswertung eines Forschungsprojekts der Medienwissenschaft**

Forschungsprojekt II

Modultitel (englisch) Implementation and Analysis of a Research Project in Media Studies

Research Project II

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Professur für Medien- und Kommunikationswissenschaft

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Medienwissenschaft" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 100 h
- Projektseminar "Forschungsprojekt zur Medienwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 170 h Selbststudium = 200 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft

Ziele Die Studierenden sind nach der Teilnahme am Modul in der Lage, überschaubare Forschungsprojekte im Bereich der Medienwissenschaft selbständig durchzuführen und auszuwerten. Im Prozess der Durchführung und Auswertung des Forschungsprojekts werden Kompetenzen, die sie in den Methodenmodulen erworben haben, auf eine konkrete Fragestellung der Medienwissenschaft angewendet und vertieft. Durch das eigenständige Verfassen eines Forschungsberichts werden die Studierenden befähigt, ihre Projektergebnisse zu dokumentieren, zu reflektieren und in den Forschungsstand einzuordnen. Sie erwerben somit wichtige Qualifikationen für das Verfassen der Bachelorarbeit.

Inhalt Im Vordergrund steht die Konzeption, Durchführung und Auswertung eines Forschungsprojekts im Bereich der Medienwissenschaft. Dies erfolgt sowohl in der gesamten Seminargruppe als auch in einzelnen Arbeitsgruppen, die eigenständig Teilstudien oder Teilaspekte einer gemeinsamen Studie bearbeiten. Aus dem konkreten Forschungsprozess heraus werden theoretische und methodische Problemstellungen der Medienwissenschaft aufgegriffen, gemeinsam reflektiert und entsprechende Lösungsansätze erarbeitet.

- Lehrsprache: englisch oder deutsch

- Prüfungssprache: englisch oder deutsch

Die Information hierzu erfolgt vor der Moduleinschreibung auf elektronischem Weg (Vorlesungsverzeichnis) oder zu Beginn der Veranstaltung durch den Dozenten/ die Dozentin.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektbericht (Bearbeitungszeit: 6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Medienwissenschaft" (1SWS)
	Projektseminar "Forschungsprojekt zur Medienwissenschaft" (2SWS)

Bachelor of Arts Kommunikations- und Medienwissenschaft (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1124	Wahlpflicht

Modultitel **Durchführung und Auswertung eines Forschungsprojekts zur Medienrezeption und Medienwirkung**

Forschungsprojekt II

Modultitel (englisch) Implementation and Analysis of a Research Project on Media Uses and Effects

Research Project II

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Professur für Empirische Kommunikations- und Medienforschung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Medienrezeptions- und Medienwirkungsforschung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 100 h
- Projektseminar "Forschungsprojekt zur Medienrezeption und Medienwirkung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 170 h Selbststudium = 200 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft

Ziele Die Studierenden sind nach der Teilnahme am Modul in der Lage, einfache Forschungsprojekte im Bereich der Medienrezeptions- und Wirkungsforschung selbständig durchzuführen und auszuwerten. Im Prozess der Durchführung und Auswertung des Forschungsprojekts werden Kompetenzen, die sie in den Methodenmodulen erworben haben, auf eine konkrete Fragestellung der Medienrezeptions- und Wirkungsforschung angewendet und vertieft. Dazu zählen insbesondere qualitative und quantitative Datenerhebung sowie die Datenauswertung mittels interpretativer bzw. statistischer Verfahren. Durch das eigenständige Verfassen eines Forschungsberichts werden die Studierenden befähigt, ihre Projektergebnisse zu dokumentieren, zu reflektieren und in den Forschungsstand einzuordnen. Sie erwerben somit wichtige Qualifikationen für das Verfassen der Bachelorarbeit.

Inhalt Das Modul baut auf dem Modul „Forschungsprojekt I: Theorien und Forschungskonzepte der Medienrezeptions- und Wirkungsforschung“ auf. Im Vordergrund steht die Konzeption, Durchführung und Auswertung eines Forschungsprojekts im Bereich der Medienrezeptions- und Wirkungsforschung. Dies erfolgt sowohl in der gesamten Seminargruppe als auch in einzelnen Arbeitsgruppen, die eigenständig Teilstudien oder Teilaspekte einer gemeinsamen Studie bearbeiten. Aus dem konkreten Forschungsprozess heraus werden theoretische und methodische Problemstellungen der Medienrezeptions- und Wirkungsforschung aufgegriffen, gemeinsam reflektiert und entsprechende Lösungsansätze erarbeitet.

- Lehrsprache: englisch oder deutsch

- Prüfungssprache: englisch oder deutsch

Die Information hierzu erfolgt vor der Moduleinschreibung auf elektronischem Weg (Vorlesungsverzeichnis) oder zu Beginn der Veranstaltung durch den Dozenten/ die Dozentin.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektbericht (Bearbeitungszeit: 6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Medienrezeptions- und Medienwirkungsforschung" (1SWS)
	Projektseminar "Forschungsprojekt zur Medienrezeption und Medienwirkung" (2SWS)

Bachelor of Arts Kommunikations- und Medienwissenschaft (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1125	Wahlpflicht

Modultitel	Entrepreneurship und Startup-Kommunikation Forschungsprojekt II
Modultitel (englisch)	Entrepreneurship and Startup-Communication Research Project II
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur für Empirische Kommunikations- und Medienforschung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Entrepreneurship" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 100 h • Projektseminar "Forschungsprojekt Startup-Kommunikation" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 170 h Selbststudium = 200 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft
Ziele	Die Studierenden sind nach der Teilnahme am Modul in der Lage, überschaubare Forschungsprojekte im Bereich der Startup-Kommunikation selbständig durchzuführen und auszuwerten. Im Prozess der Durchführung und Auswertung des Forschungsprojekts werden Kompetenzen, die sie in den Methodenmodulen erworbenen haben, auf eine konkrete Fragestellung der Startup-Kommunikation bzw. des Entrepreneurships angewendet und vertieft. Dazu zählen insbesondere qualitative bzw. quantitative Datenerhebung sowie die Datenauswertung mittels interpretativer bzw. statistischer Verfahren. Durch das eigenständige Verfassen eines Forschungsberichts werden die Studierenden befähigt, ihre Projektergebnisse zu dokumentieren, zu reflektieren und in den Forschungsstand einzuordnen. Sie erwerben somit wichtige Qualifikationen für das Verfassen der Bachelorarbeit.
Inhalt	<p>Im Vordergrund steht die Konzeption, Durchführung und Auswertung eines Forschungsprojekts im Bereich der Startup-Kommunikation. Dies erfolgt sowohl in der gesamten Seminargruppe als auch in einzelnen Arbeitsgruppen, die eigenständig Teilstudien oder Teilaspekte einer gemeinsamen Studie bearbeiten. Aus dem konkreten Forschungsprozess heraus werden theoretische und methodische Problemstellungen der Startup-Kommunikation aufgegriffen, gemeinsam reflektiert und entsprechende Lösungsansätze erarbeitet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lehrsprache: englisch oder deutsch - Prüfungssprache: englisch oder deutsch <p>Die Information hierzu erfolgt vor der Moduleinschreibung auf elektronischem Weg (Vorlesungsverzeichnis) oder zu Beginn der Veranstaltung durch den Dozenten/ die Dozentin.</p>

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektbericht (Bearbeitungszeit: 6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Entrepreneurship" (1SWS)
	Projektseminar "Forschungsprojekt Startup-Kommunikation" (2SWS)

Bachelor of Arts Kommunikations- und Medienwissenschaft (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1007-1	Pflicht

Modultitel	Pflichtpraktikum
	Fachnahe Schlüsselqualifikation
Modultitel (englisch)	Mandatory Internship
	Subject-related Key Qualification
Empfohlen für:	5./6. Semester
Verantwortlich	Professur für Empirische Kommunikations- und Medienforschung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft
Ziele	Ziel des studienbegleitenden Pflichtpraktikums sind das Erlernen grundlegender praktischer Fertigkeiten im Feld der Medienberufe sowie der Wissenstransfer zwischen theoretischen Studieninhalten und beruflicher Praxis. Die in der theoretischen Ausbildung erworbenen Kenntnisse sollen im Praktikum umgesetzt werden, und umgekehrt soll die praktische Tätigkeit Gegenstand theoretischer Reflexion werden. Das Praktikum soll der Berufsfeldorientierung dienen und den Einstieg ins Berufsleben unterstützen.
Inhalt	<p>Das Praktikum kann in folgenden Praktikumsfeldern geleistet werden:</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) Medien- und Meinungs-/Sozialforschung (2) Medienwirtschaft/Medienmanagement, Verlagswesen (3) Öffentlichkeitsarbeit/Public Relations (4) Journalismus (5) Multimedia/Onlinekommunikation (6) Medienpädagogik (7) Einrichtungen praktischer Medienausbildung (8) Bibliotheks- und Archivwesen <p>Über die Anerkennung des Einsatzfeldes entscheiden die Praktikumsbeauftragten des Instituts, bzw. im Zweifelsfalle der Prüfungsausschuss.</p> <p>- Lehrsprache: englisch oder deutsch</p> <p>- Prüfungssprache: englisch oder deutsch</p> <p>Die Information hierzu erfolgt vor der Moduleinschreibung auf elektronischem Weg (Vorlesungsverzeichnis) oder zu Beginn der Veranstaltung durch den Dozenten/ die Dozentin.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Praktikumsbericht, mit Wichtung: 1

Bachelor of Arts Kommunikations- und Medienwissenschaft (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1135	Wahlpflicht

Modultitel **Erweitertes Praktikum**

Modultitel (englisch) Extended Internship

Empfohlen für: 5./6. Semester

Verantwortlich Professur für Empirische Kommunikations- und Medienforschung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Semester

Lehrformen

Arbeitsaufwand 20 LP = 600 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft

Ziele Ziel des erweiterten studienbegleitenden Praktikums sind das Erlernen grundlegender und weiterführender praktischer Fertigkeiten im Feld der Medienberufe sowie der Wissenstransfer zwischen theoretischen Studieninhalten und beruflicher Praxis. Die in der theoretischen Ausbildung erworbenen Kenntnisse sollen im Praktikum umgesetzt werden, und umgekehrt soll die praktische Tätigkeit Gegenstand theoretischer Reflexion werden. Das erweiterte Praktikum soll über das Pflichtpraktikum hinausgehende Einblicke und Qualifikationen ermöglichen und den Einstieg ins Berufsleben unterstützen.

Inhalt Das Praktikum kann in folgenden Praktikumsfeldern geleistet werden:
 (1) Medien- und Meinungs-/Sozialforschung
 (2) Medienwirtschaft/Medienmanagement, Verlagswesen
 (3) Öffentlichkeitsarbeit/Public Relations
 (4) Journalismus
 (5) Multimedia/Onlinekommunikation
 (6) Medienpädagogik
 (7) Einrichtungen praktischer Medienausbildung
 (8) Bibliotheks- und Archivwesen
 Über die Anerkennung des Einsatzfeldes entscheiden die Praktikumsbeauftragten des Instituts, bzw. im Zweifelsfalle der Prüfungsausschuss.

- Lehrsprache: englisch oder deutsch

- Prüfungssprache: englisch oder deutsch

Die Information hierzu erfolgt vor der Moduleinschreibung auf elektronischem Weg (Vorlesungsverzeichnis) oder zu Beginn der Veranstaltung durch den Dozenten/ die Dozentin.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Praktikumsbericht, mit Wichtung: 1

Bachelor of Arts Kommunikations- und Medienwissenschaft (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1132	Pflicht

Modultitel **Kolloquium**

Modultitel (englisch) Colloquium

Empfohlen für: 6. Semester

Verantwortlich Professur für Empirische Kommunikations- und Medienforschung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Kolloquium "Kolloquium" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 285 h Selbststudium = 300 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft

Ziele Ziel des Kolloquiums ist es, die Studierenden zur selbstständigen Bearbeitung einer Fragestellung mit wissenschaftlichen Methoden im Rahmen eines zeitlich begrenzten Projekts (Bachelorarbeit) zu befähigen und sie im Arbeitsprozess zu unterstützen. Die im Studienverlauf erworbenen Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten, in der Entwicklung und Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen mit Hilfe analytischer, hermeneutischer und empirischer Verfahren und im Selbst- und Projektmanagement werden im Hinblick auf die Bachelorarbeit zusammengeführt, angewendet und erweitert.

Inhalt Im Kolloquium wird die Arbeit an der Bachelorarbeit vorbereitet und begleitet. Studierende stellen ihren Arbeitsfortschritt in Form eines Exposés und in Zwischenpräsentationen dar. Das Vorhaben, dabei auftretende Probleme und Lösungsvorschläge werden im Kolloquium gemeinsam diskutiert.

- Lehrsprache: englisch oder deutsch

- Prüfungssprache: englisch oder deutsch

Die Information hierzu erfolgt vor der Moduleinschreibung auf elektronischem Weg (Vorlesungsverzeichnis) oder zu Beginn der Veranstaltung durch den Dozenten/ die Dozentin.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Portfolio, mit Wichtung: 1	
	Kolloquium "Kolloquium" (1SWS)